

Gottesdienst am 3. Sonntag nach Trinitatis, 3.7.2022

Lied: Gott rufet noch (ELKG² 269,1-3)

Confiteor:

Liturg (L) zur Gemeinde:

Lasst uns Gott von Herzen unsere Sünden bekennen und um Vergebung im Namen unseres Herrn Jesu Christi bitten:

L zum Altar:

Ich armer, sündiger Mensch bekenne dir, allmächtiger Gott, meinem Schöpfer und Erlöser, dass ich gesündigt habe mit Gedanken, Worten und Werken. Ich nehme aber meine Zuflucht zu deiner grundlosen Barmherzigkeit und begehre Gnade um des Herrn Jesu Christi willen. Herr, sei gnädig mir armen Sünder.

Gemeinde (G):

Allmächtiger, barmherziger Gott, der du deinen eingeborenen Sohn für uns in den Tod gegeben hast, wir bitten dich, erbarm dich über uns und vergib uns alle unsere Sünden. Gib uns deinen Heiligen Geist, damit wir dein göttliches Wesen und deinen Willen erkennen, und unser Leben etwas sei zu deinem Lob und deiner Freude, auf dass wir das ewige Leben durch deine Gnade um deines Sohnes willen erlangen.

L und G: Amen.

Gnadenzuspruch

L zur Gemeinde:

So wahr ich lebe, spricht der Herr, ich will nicht den Tod des Sünders, sondern dass er sich bekehre und lebe. Darum hat Gott seinen Sohn in die Welt gesandt und in den Tod dahingegeben, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Lobsinget ihm, lobsinget seinem Namen!

L und G: Amen.

Introitus: 49, S. 247

Kyrie

Gloria: Allein Gott in der Höh sei Ehr (ELKG 131,1)

Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade,
darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein
Schade. Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß
Fried ohn Unterlass, all Fehd hat nun ein Ende.

Tagesgebet:

Herr, heiliger Gott, Vater im Himmel.
Wir alle dürfen zu dir kommen, die Guten und die Bösen,
die Frommen und die Gottlosen.
Lass uns in dieser Stunde neue Menschen werden.
Menschen, die dir vertrauen und auf dich hoffen.
Menschen, die einander lieben und füreinander da sind.
So bist du für uns da, durch unseren Herrn Jesus Christus,
deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist
lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Epistel: 1. Timotheus 1,12-17

Halleluja

**Lied: Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe
mich holt (ELKG² 594)**

Evangelium: Lukas 15, 1-3.11b-32

Nicaenisches Glaubensbekenntnis: S. 35

Lied: Jesus nimmt die Sünder an (ELKG² 569, 1-3)

Predigt: Hesekiel 18 i.A.

Lied: Lobt den Herren (ELKG² 595)

Abkündigungen

Fürbitten:

L: Lasset uns in Frieden den Herrn anrufen:
um seinen Frieden,
für alle, die sich um Frieden mühen unter den Menschen
und dass wir Frieden finden für uns selbst.

I.: Um seine Barmherzigkeit,
die täglich neu ist und ohne Ende,
dass auch wir miteinander Erbarmen haben.
Um die Macht seiner Gnade, die allen Menschen gilt,
dass sie uns zurückholt und verwandelt, wenn wir auf ver-
kehrten Wegen gehen.

Lasst uns zum Herrn rufen:

G: Herr, erbarme dich

II.: Für alle Menschen, die arm sind,
für die, die betteln müssen, um leben zu können,
für die, die heute nichts zu essen haben,
für die Kranken und Einsamen,
für die Verfolgten und Gefangenen,
für die Opfer von Naturkatastrophen
und für die Opfer politischer Systeme,
dass sie Beistand erfahren und Hoffnung finden,
dass andere Menschen ihnen zu helfen vermögen.
Für diese zerrissene Welt: Schenk Frieden, Herr, schenk
Frieden!

Besonders den Menschen in der Ukraine, die vom Krieg
heimgesucht sind. Denen, die um ihr Leben fürchten,
denen, die um geliebte Menschen trauern, denen, die alles
verloren haben, denen, die auf der Flucht sind.

Lasst uns zum Herrn rufen:

G: Herr, erbarme dich

III.: Für alle Menschen, die reich sind,
für uns alle, die wir oft nicht verdienen, uns nach dir,
Herr Christus, zu nennen
und dennoch auf deine Gnade vertrauen,
dass wir mutig werden zu geben,

dass wir ein neues Leben wagen,
dass wir frei werden aus unserer Todesverfallenheit,
frei für dich, frei für die anderen, frei für uns selbst.
Lasset uns zum Herrn rufen:

G: Herr, erbarme dich

L.: Nimm dich unserer gnädig an, rette und erhalte uns.
Denn dir allein gebührt der Ruhm
und die Ehre und die Anbetung,
dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

G: Amen.

Vaterunser

Entlassung - Segen

Lied: Weil denn weder Ziel noch Ende (ELKG² 542,11)

Die nächsten Gottesdienste:

4.So.n.Trinitatis, 10.7.2022:

9.30 Uhr Lektorengottesdienst in Heidelberg

Die **Kollekten** heute:

Für die Gemeindegemeinschaft und den Darlehensdienst

Termine:

Der nächste **Bibelkreis**: Mittwoch, 20.00 Uhr bei Temps